



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DARMSTADT

Hochschuldidaktische
Arbeitsstelle
Dr. phil. Dipl.-Ing.
Michael Heger

TUD · Hochschulstraße 1 · 64289 Darmstadt

An die Mitglieder
der AG Lehr-/Lernformen des StA I:

Präsident der THD, Prof. Wörner
Prof. Wille, FB 4
Prof. Nickel, FB 1
Dr. Liese, FB 4
Dr. Heger, HDA
Christian Hölzel, Hochschulreferent des AstA
Frau Sundermann, Ref. I₂ z.K.

Hochschulstraße 1
64289 Darmstadt
Telefon (0 61 51) 16-39 28
Sekretariat 16-35 68
Telefax (0 61 51) 16-20 55
e-mail:
lewe@zsb.tu-darmstadt.de

Darmstadt, den 11.11.97

**Protokoll zum
15. Treffen der AG "Lehr-/Lernformen"
am Donnerstag, 30.10.97**

anwesend: alle AG-Mitglieder ausser Herrn Hölzel

1. Diskussionsthemen und -ergebnisse

Die AG diskutiert die vom Vergabeverfahren her nunmehr abgeschlossene Förderungsmaßnahme "Aktivierende Lehr- und Lernformen" aus HSP III/'97". Tenor der Diskussion:

- Insgesamt erfreuliches Maßnahmebündel entstanden, aber
- Antragsfrist war zu kurz
- Charakter der Anschubfinanzierung war evtl. nicht deutlich genug (Mittel- und Langzeitperspektive evtl. unklar)
- Zusammenspiel der finanziellen Förderung solcher ein- bzw. erstmaliger Aktivitäten bzw. von festetablierten aktivierenden Lehr- und Lernformen (z.B. Kleingruppenübungen) ist klärungsbedürftig
- insbesondere studentische (selbst- bzw. mitbestimmte) Projekte sind gezielt anzuregen
- z.T. ist unklar, inwieweit das Gro der Studierenden aktivierende Lehr- und Lernformen überhaupt wertschätzt und annimmt; hierüber sollten z.B. die dritten Studienberichte Auskunft geben.

Eine Fortführung dieser Maßnahme aus HSP III/98 wird angestrebt (s.u.).

Herr Nickel benennt als Defizit der AG-Diskussion die Frage: "Was leistet eine Vorlesung?". Frühere diesbezügl. Ausarbeitungen der AG im Kontext der 2. Studienberichte haben bisher offenbar nicht viel bewegt. Das Angebot eines Diskussionsforums der HDA "Lehren und Lernen durch Vorlesungen" (6.5.1998) wird von der AG konstruktiv-kritisch gewürdigt. (Als Anlage enthält dieses Protokoll einen soeben erschienenen Bericht Herrn Hegers zu diesem Themenbereich).

Eine kurze Diskussion über das Zusammenspiel von Lehr-/Lernformen und Prüfungen schließt sich an; betont wird dabei auch die Bedeutung von Auswahl und Gewichtung der Studieninhalte.

Aus den Diskussionen über HRG und HHG-Entwürfe bzw. Bachelor- und Masterstudiengänge erwartet die AG insgesamt weder besondere Impulse noch Behinderungen im Bereich der Lehr- und Lernformen.

2. Absprachen

Die AG beschließt:

- Unter Berücksichtigung der Erfahrungen aus 1997 (s.o. sowie Übersicht in der Anlage) über den StA I (24.11.97) auch für 1998 DM 50.000,- aus HSP III für Aktivierende Lehr- und Lernformen zu beantragen
- dem StA I in seiner Sitzung am 14.1.98 einen 3. Zwischenbericht über die Arbeit der AG zu erstatten; diesbzgl. über einen von Herrn Heger zu erstellenden Berichts-Entwurf beim nächsten AG-Treffen zu entscheiden
- eines der nächsten Werkstattgespräche der TU Darmstadt zur Frage der "Lehr- und Lernformen" zu gestalten und entsprechende Gespräche/Vorbereitungen mit der Präsidialabteilung aufzunehmen.

Das nächste Treffen der AG wird für

**Montag, den
15.12.97, 14.00-15.30 Uhr
Raum 11/163**

vereinbart.

Dr. M. Heger

- Anlage -